

Harold Studer

Autor(en): **Bezzola, Leonardo**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **59 (1972)**

Heft 9: **Planungen - wo und für wen?**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-45909>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

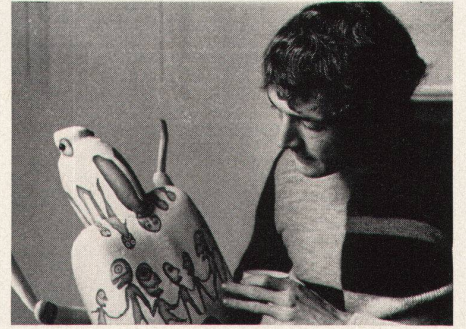
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Harold Studer



27. Photoreportage von Leonardo Bezzola



Studers Schmetterlings- und Käfercollagen mit den Gesichtern pflichtbewußter Bürger fielen erstmals vor zwei Jahren an einer Kollektivausstellung in der Berner Galerie auf.

Exaktes Arbeiten liegt dem gelernten Kartographen (*1942) im Blut; Lücken im Einkommen als freier Künstler füllt er mit Aufträgen als wissenschaftlicher Zeichner. Eine solche Arbeit trug ihm dieses Jahr ein Eidgenössisches Stipendium für angewandte Kunst ein.

Les collages de Studer, compositions de papillons et de scarabées associés aux visages de dignes citoyens, ont été remarqués pour la première fois il y a deux ans, à une exposition collective dans la Galerie de Berne.

*Sa formation de cartographe a inculqué à Studer (*1942) l'habitude du travail exact; pour compléter son revenu d'artiste indépendant, il travaille aussi comme dessinateur scientifique. Un tel dessin lui a valu cette année une bourse fédérale d'art appliqué.*

Studer's butterfly and beetle collage compositions with the countenances of sober citizens first attracted attention two years ago at a joint exhibition in the Berner Galerie.

Studer received professional training as a cartographer (he was born in 1942); he is therefore very much a precision worker. He supplements his income as an independent artist by undertaking assignments as a technical draughtsman. A project of this kind earned him this year a Swiss Federal Scholarship Award for applied art.

